

Titel der Drucksache:

**Dringliche Informationsaufforderung -
Geplante Baumfällungen an der
Rathausbrücke, DS 1696/14 und DS 0338/14**

Drucksache

2457/14

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Bau- und Verkehrsausschuss	04.12.2014	öffentlich

Informationsaufforderung

Sachverhalt

Sicherlich haben Sie bereits mitbekommen, dass die geplante Fällung der Bäume an der Rathausbrücke innerhalb der Bevölkerung auf deutliche Ablehnung stößt. Es werden bereits seit Tagen Unterschriften gegen diese Fällungen gesammelt. Da den Planungen im BuV bereits zugestimmt wurde, könnte es für die Stadtverwaltung und den Stadtrat zu einem hohen Rechtfertigungsdruck kommen. Offensichtlich nimmt der Widerstand der BürgerInnen spürbar zu. Darum sollte die Stadtverwaltung die Pläne nochmals überdenken.

Vor dem Hintergrund der öffentlichen Relevanz des Vorhabens ist es uns nicht ersichtlich, warum die DS 1696/14 nicht im StU abgestimmt wurde und warum eine Ausweitung der geplanten Baumfällungen (im Vergleich zur DS 0338/14) vorgenommen wurde, d. h. warum die Stadtverwaltung zunächst von einer teilweisen Fällung ausging, und erst später die komplette Fällung favorisierte. Zudem müssen laut § 21(3)i der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seiner Ausschüsse vom 18. Juni 2014 Fällungen von mehr als 5 Bäumen im StU erläutert werden.

Vor diesem Hintergrund frage ich Sie:

1. Warum wurden die DS 1696/14 und DS 0338/14 nicht im StU beraten und entschieden?
2. Welche Umstände führten zur Ausweitung der geplanten Baumfällungen in der DS 1696/14, obwohl die Stadtverwaltung gemäß DS 0338/14 zunächst eine teilweise Fällung favorisierte?

3. Was hindert die Stadtverwaltung, einen kurzfristigen und öffentlichen Vor-Ort-Termin einrichten, zu dem alle Fraktionen und die interessierte Bevölkerung eingeladen werden?

Anlagenverzeichnis

Stellungnahme des Garten- und Friedhofsamtes

01.12.2014, gez. i. A. Kosny

Datum, Unterschrift
